



**Vergleichende Übersicht der Befragungsergebnisse  
zu *Hilfreichen Materialien*  
der Fakultät V**

Dezember 2014

## Anmerkungen zur Auswertung:

Inhalt dieser vergleichenden Übersicht sind die Ergebnisse der Befragung „Hilfreiche Materialien“ zur Nutzung von bereitgestellten Materialien in der Fakultät V, sowie zu Schwierigkeiten und Verbesserungsvorschlägen.

Insgesamt haben 344 Studierende an der Befragung teilgenommen. Da die Studierenden zum Teil mehr als einem Institut angehörten, verteilt sich der Rücklauf wie folgt auf die Institute. Anmerkung: An den Freitextantworten beteiligten sich insgesamt weniger Studierende. Die entsprechenden Zahlen stehen in Klammern.

*Institut für Physik: 70 (56) Studierende*

*Institut für Chemie: 37 (23) Studierende*

*Institut für Mathematik: 156 (111) Studierende*

*Institut für Biologie und Umweltwissenschaften: 101 (84) Studierende*

*Institut für Chemie und Biologie des Meeres: 36 (24) Studierende*

Die Fragen 1 bis 3 beinhalteten Ankreuzfragen, die Fragen 4 bis 7 Freitextfelder.

Für die Auswertung der Freitextfragen 4 bis 7 gilt: Zunächst wird jede Frage in einer Übersicht über alle Institute der Fakultät V und den genannten Materialien dargestellt. Auf den anschließenden Seiten werden dann die einzelnen Materialien noch einmal grafisch dargestellt, zusammen mit einer Auflistung der von den Studierenden genannten Aspekte zu Nutzung, Schwierigkeiten oder Wünschen. **Diese Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit, mit der diese genannt wurden.** Exemplarisch wurden für die Frage 5 „Schwierigkeiten mit Materialien“ alle einzelnen Aspekte ausgezählt. Bei den übrigen Fragen wurde die Reihenfolge der Auflistung entsprechend der Einschätzung der codierenden Person vorgenommen.

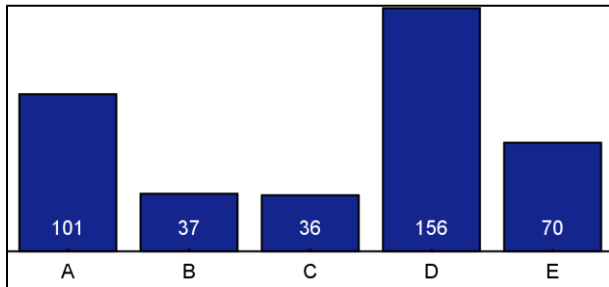
Die Grafiken der Freitextfragen sind so zu lesen, dass 100% allen Nennungen eines Instituts entsprechen. Beispiel: *Institut für Physik*: Nennung hilfreicher Materialien, 100% verteilen sich auf: 40% Skripte, 14% Folien, 26% Aufgaben, 12% Literaturhinweise, 8% Sonstige.

Die Prozentwerte jedes Instituts finden sich dann in den einzelnen Grafiken zu Skripten, Aufgaben etc wieder.

Zudem enthält jede Grafik einen Mittelwert der institutsübergreifenden Nennung des jeweiligen Items (z.B. Skripte).

In den Freitextfeldern hatten die Studierenden die Möglichkeit, mehrere Aspekte (z.B. zu Literaturhinweisen und Vorlesungsfolien) zu nennen, es wurden daher die einzelnen Nennungen der Aspekte gezählt. Es gibt also insgesamt mehr Nennungen als Studierende teilgenommen haben.

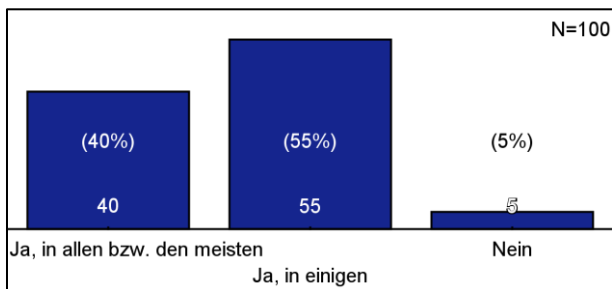
## 1) In welchem/n Institut/en studieren Sie?



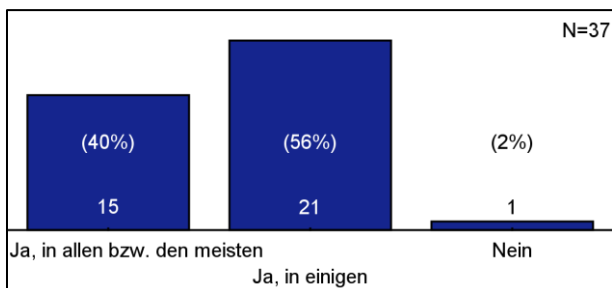
- A** Institut für Biologie und Umweltwissenschaften (IBU)
- B** Institut für Chemie (IfC)
- C** Institut für Chemie und Biologie des Meeres (ICBM)
- D** Institut für Mathematik (IfM)
- E** Institut für Physik (IfP)

## 2) Werden in Ihren Veranstaltungen Materialien zur Vor- und Nachbereitung bereitgestellt?

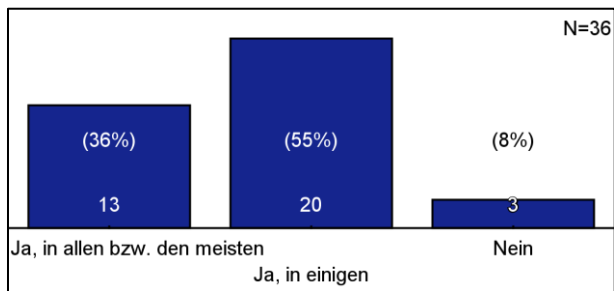
- A) Institut für Biologie und Umweltwissenschaften (IBU)



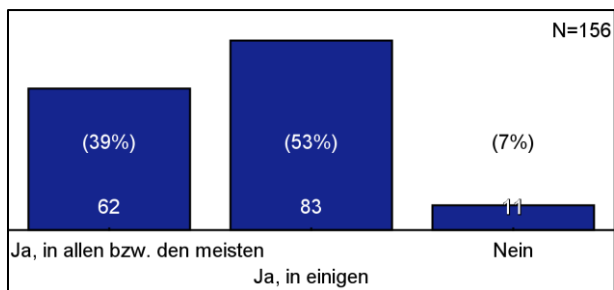
- B) Institut für Chemie (IfC)



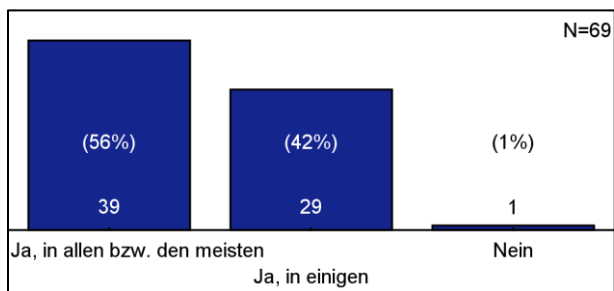
C) Institut für Chemie und Biologie des Meeres (ICBM)



D) Institut für Mathematik (IfM)

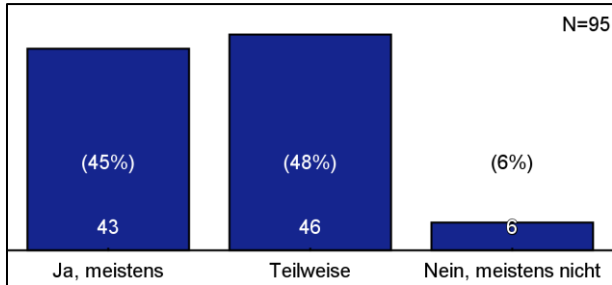


E) Institut für Physik (IfP)

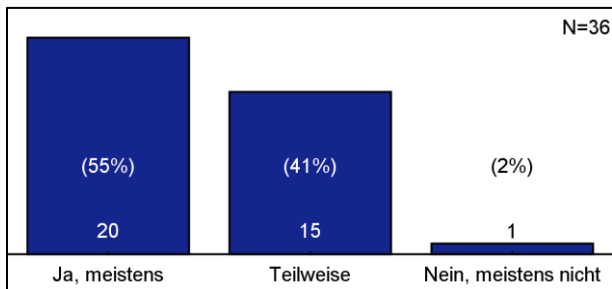


### 3) Falls "ja", sind Umfang und Inhalt der angebotenen Materialien für Ihre Bedürfnisse angemessen und hilfreich?

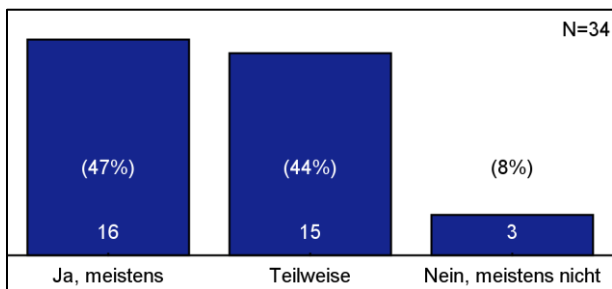
A) Institut für Biologie und Umweltwissenschaften (IBU)



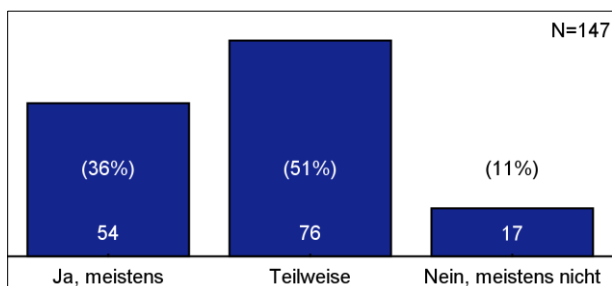
B) Institut für Chemie (IfC)



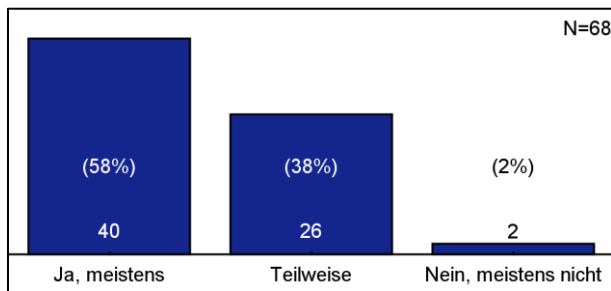
C) Institut für Chemie und Biologie des Meeres (ICBM)



D) Institut für Mathematik (IfM)

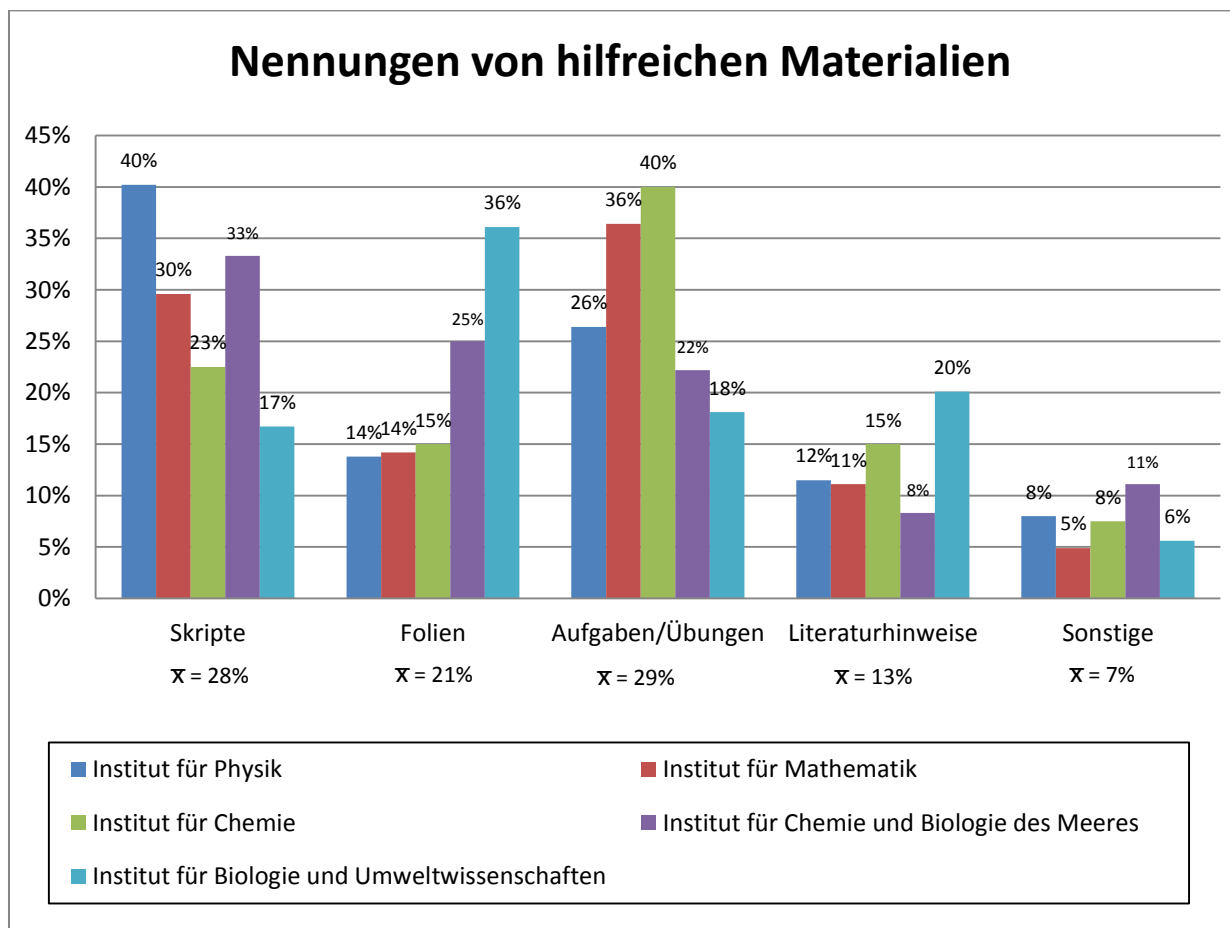


### E) Institut für Physik (IfP)

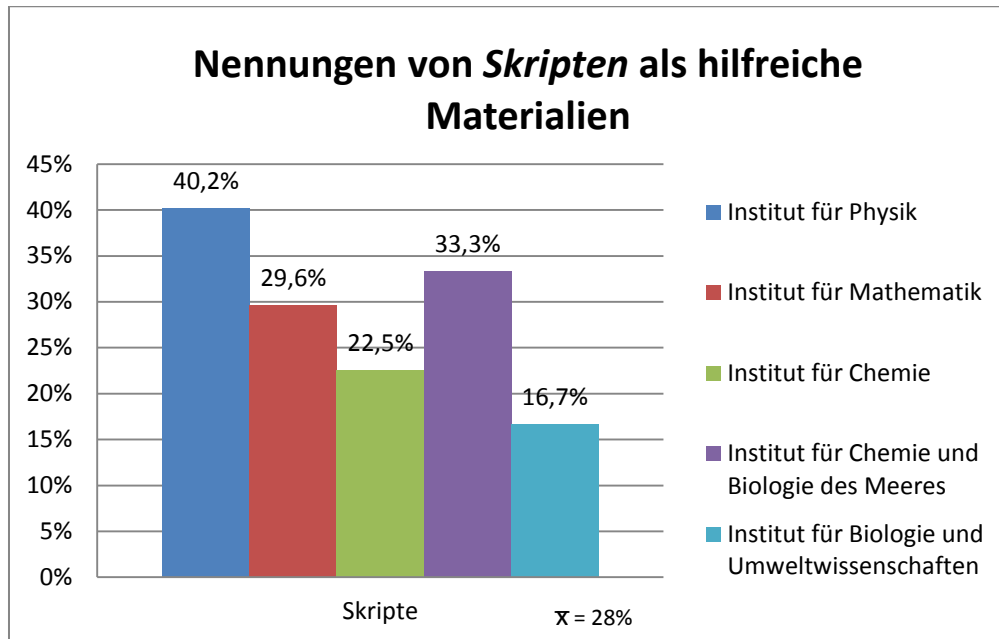


## 4) Welche angebotenen Materialien finden Sie hilfreich? Wie nutzen Sie diese Materialien?

### Übersicht



#### 4a) Skripte

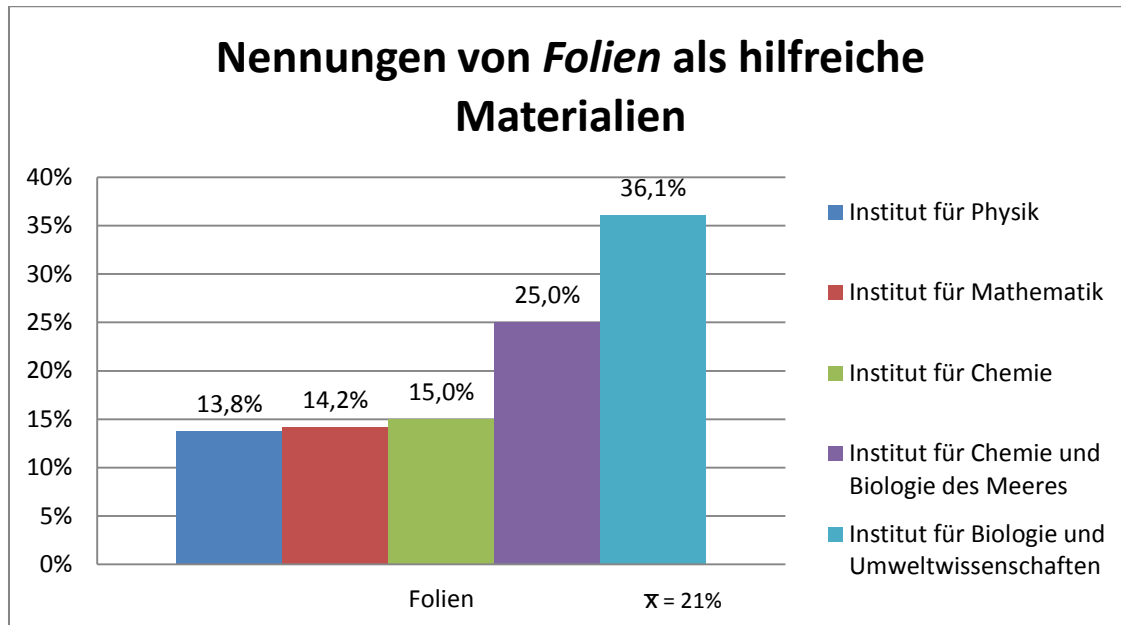


#### Art der Nutzung:

Die Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit der Nennung (über alle Institute).

- Klausurvorbereitung
- Mitschreiben
- Vor- und Nacharbeitung der Vorlesung
- Orientierungshilfe
- Nachholen von verpassten Vorlesungen
- Detaillierte/ Vertiefende Informationen
- Hilfestellung bei der Bearbeitung von Übungen
- Nachschlagewerk
- Nachbereitung von Diagrammen/Grafiken

#### 4b) Folien



#### Art der Nutzung:

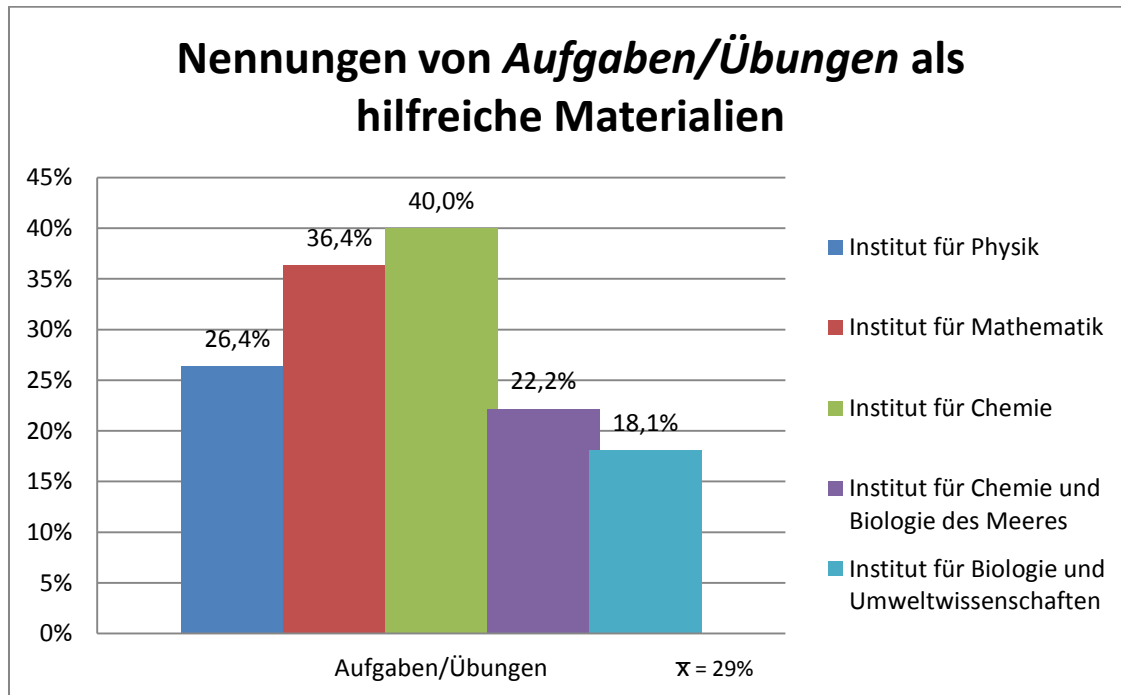
Die Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit der Nennung (über alle Institute).

- Mitschreiben
- Klausurvorbereitung
- Wiederholung
- Vor- und Nachbereitung
- Schreiben von Zusammenfassungen
- Orientierungshilfe



#### 4c) Aufgaben/Übungen

(Umfasst auch: Beispielklausuren, Fragebögen)



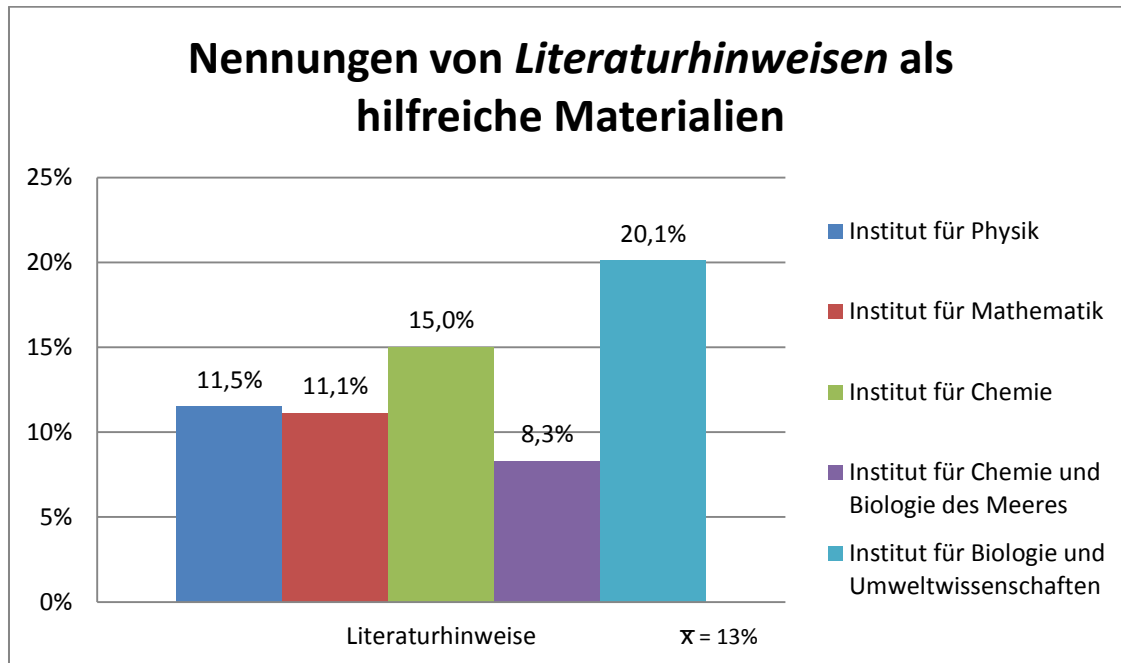
#### Art der Nutzung:

*Die Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit der Nennung (über alle Institute).*

- Klausurvorbereitung
- Fördert inhaltliches Verständnis
- Lernen
- Wiederholen
- Überprüfen
- Vertiefung der Vorlesungsinhalte
- Verknüpfung mit Vorlesungsinhalten
- Nachbereitung der Inhalte
- Verdeutlichung

#### 4d) Literaturhinweise

(Umfasst auch: Handapparat, Textscans, Papers)

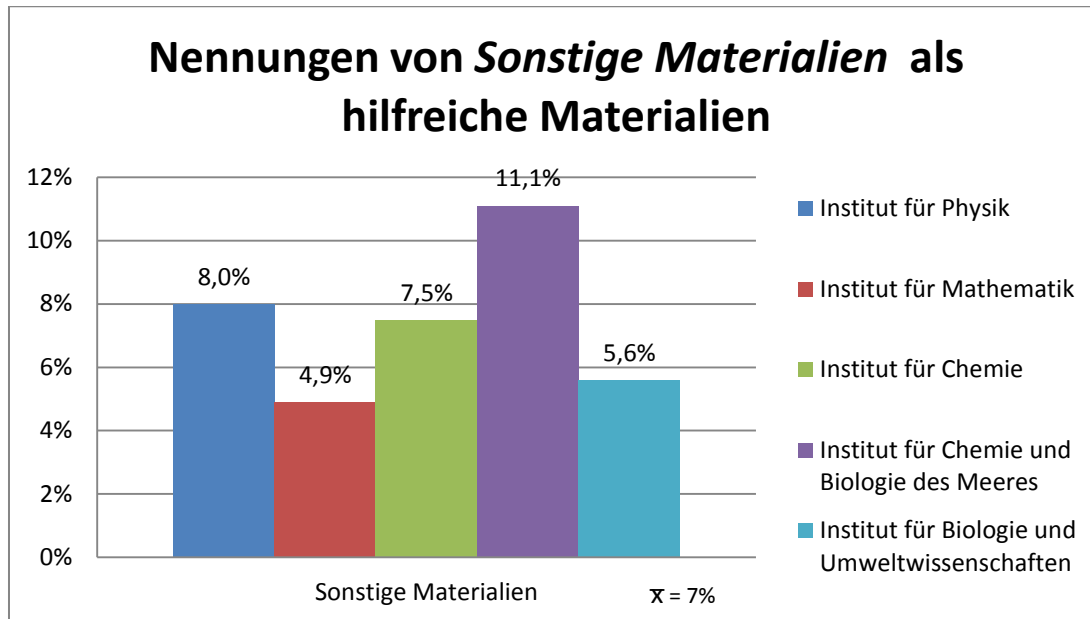


#### Art der Nutzung:

*Die Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit der Nennung (über alle Institute).*

- Vertiefung und Vernetzung von Inhalten
- Klausurvorbereitung
- Nachlesen

#### 4e) Sonstige Materialien



#### Welche Sonstigen Materialien wurden genannt?

Die Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit der Nennung (über alle Institute).

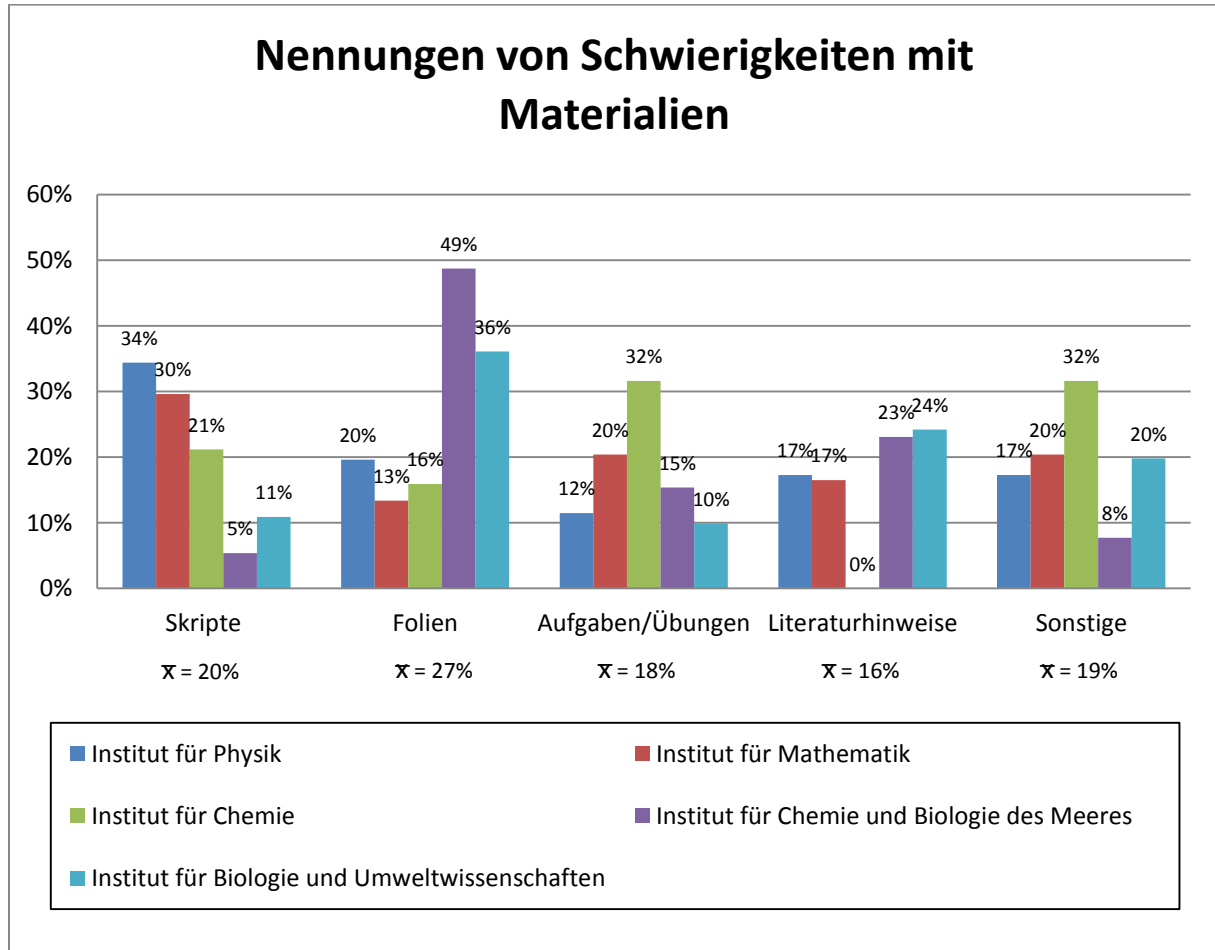
- Zusammenfassungen der Vorlesung
- Gliederungen/ Ablaufplan der Veranstaltung
- Beispielprotokolle zur Überprüfung
- Tafelbild der Vorlesung
- Praktikumsskripts zum Experimentieren zum Vor- und Nachbereiten
- Matlab Studenten Version
- E-Mathe Didaktik

#### Art der Nutzung:

- Vertiefung
- Zur Einführung in die Thematik
- Interesse

## 5) Was genau finden Sie an den bereitgestellten Materialien nicht hilfreich? Wo gibt es Schwierigkeiten?

### Übersicht



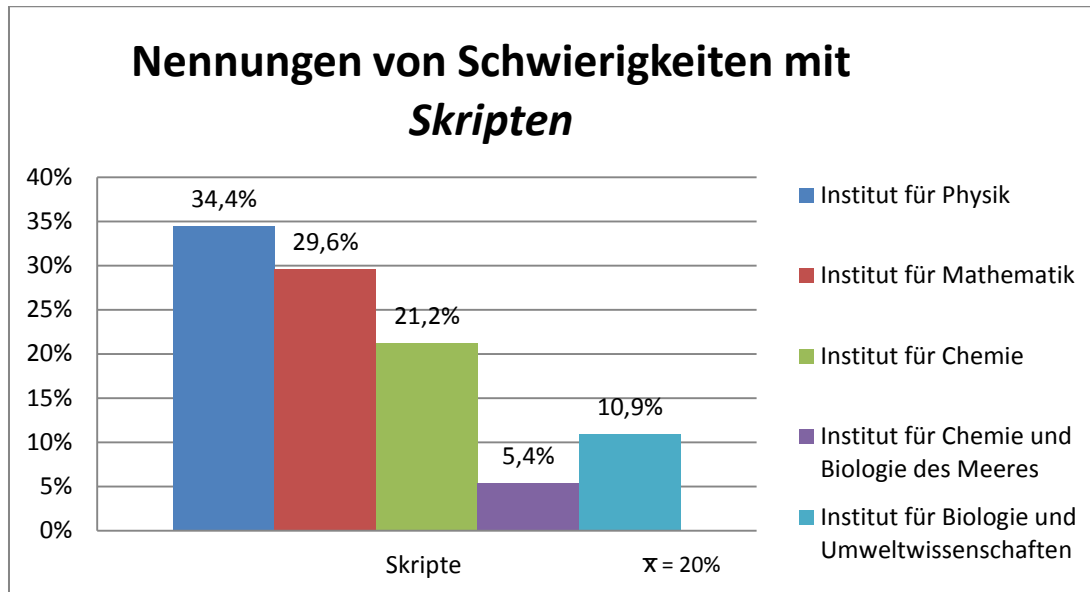
### Mit welchen Materialien werden Schwierigkeiten werden genannt?

Die Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit der Nennung (über alle Institute).

Hinweis: Exemplarisch wurden für die Frage 5 „Schwierigkeiten mit Materialien“ alle einzelnen Aspekte ausgezählt. Bei den übrigen Fragen wurde die Reihenfolge der Auflistung entsprechend der Einschätzung der codierenden Person vorgenommen.

	Nennungen
- Folien	89
- Skripte	85
- Literaturhinweise	82
- Sonstige	78
- Aufgaben/Übungen	49
- Keine Schwierigkeiten	11

## 5a) Skripte

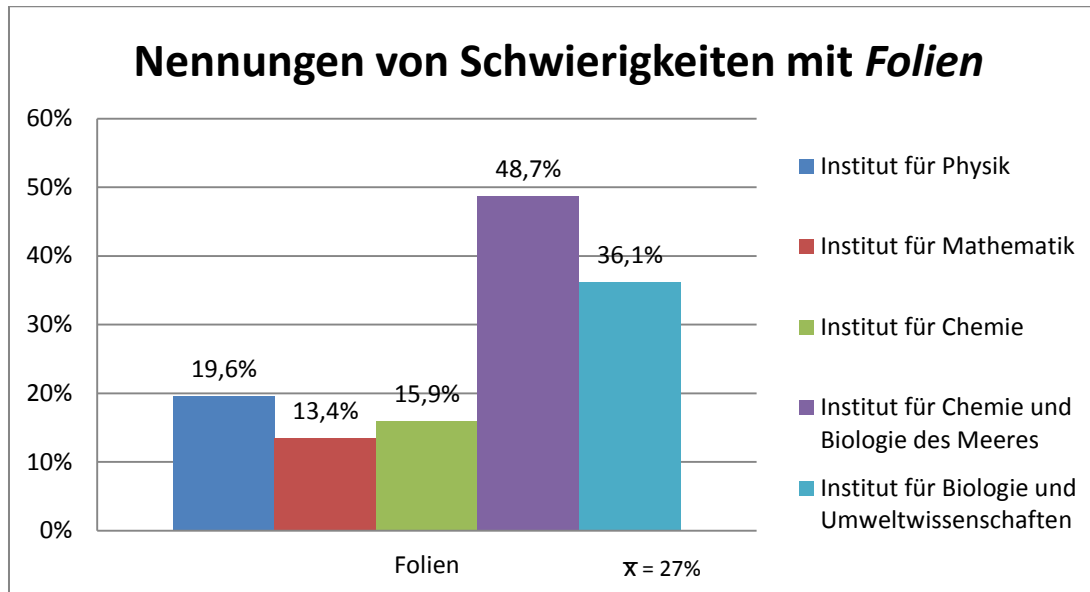


### Welche Schwierigkeiten werden genannt?

Die Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit der Nennung (über alle Institute).

Schwierigkeiten	Nennungen
- Unleserlich von Hand geschrieben	11
- Nicht am Aufbau der Vorlesung orientiert, z.T. ausführlicher als die Vorlesung oder andere Themen	10
- Werden erst nach der Vorlesung und/oder gebündelt hochgeladen	9
- Skripte sind gar nicht verfügbar	9
- Skripte sind fehlerhaft	9
- Enthalten unkommentierte Stichpunkte	8
- Skripte sind bruchstückhaft/ unvollständig	8
- Unstrukturiert (z.B. ohne Überschriften), nicht präzise und nicht aussagekräftig/ unübersichtlich (z.B. ohne Priorisierung, zu überladen)	7
- Auszüge aus Büchern als Skripte	2
- Schwierig auf englisch	2
- Sind allg. nicht hilfreich	2
- Sind zu umfangreich	2
- Sind zu schwer formuliert	2
- Zu theoretisch, ohne Praxisbezug oder Beispiele	1
- Keine Quellenangaben bzw. ungeeignete Quellen	1
- In Skripten präsentierte Versuche werden nicht tatsächlich getestet	1
- Skripte sollen selbst gedruckt werden	1

## 5b) Folien

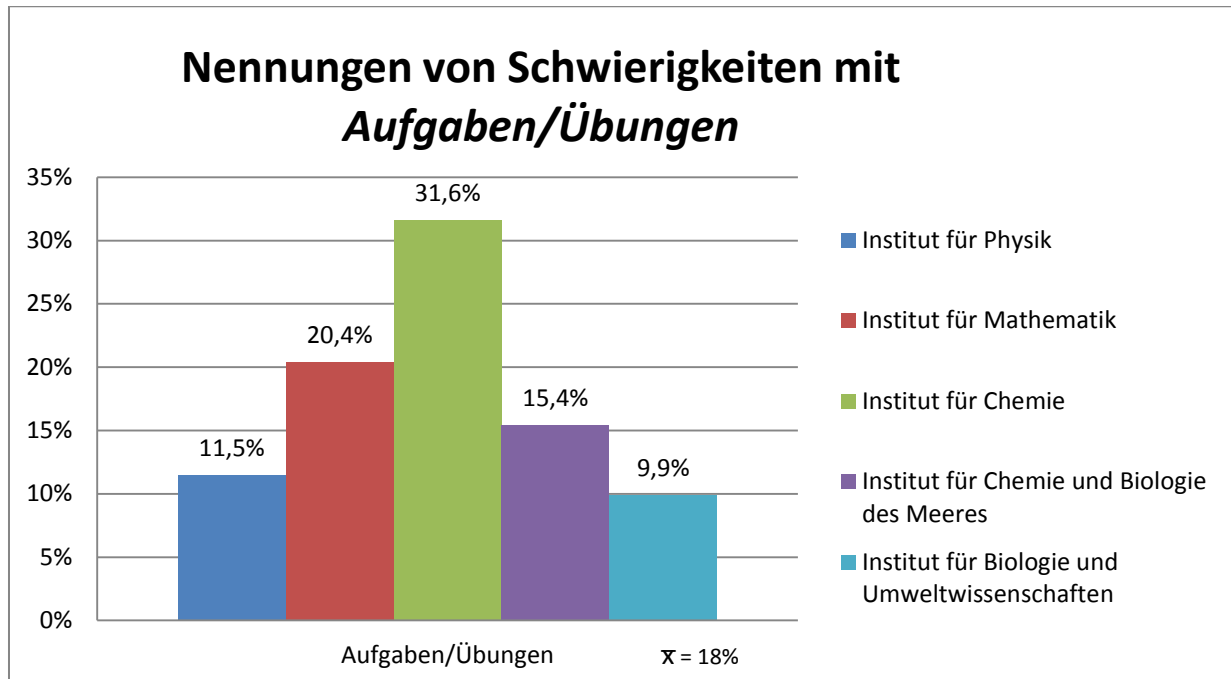


### Welche Schwierigkeiten werden genannt?

Die Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit der Nennung (über alle Institute).

Schwierigkeit	Nennungen
- Folien, die nur Bilder ohne Erläuterungen enthalten	20
- Werden erst nach der Vorlesung und/oder gebündelt hochgeladen	15
- Enthalten unkommentierte Stichpunkte	10
- Sind zu überladen	9
- Folien sind gar nicht verfügbar	8
- Unstrukturiert (z.B. ohne Überschriften), nicht präzise und nicht aussagekräftig (z.B. ohne Priorisierung, zu überladen)	7
- Keine Quellenangaben bzw. ungeeignete Quellen	5
- Sind lückenhaft/ unvollständig	5
- Sind allg. wenig hilfreich	3
- Folien sind fehlerhaft	2
- Auf Englisch verfasst, da Fachwörter wenig verständlich	2
- Folien als einziges Material erschweren den Blick über den Tellerrand	2
- Sind aus Büchern zusammengestellt	1

### 5c) Aufgaben/Übungen

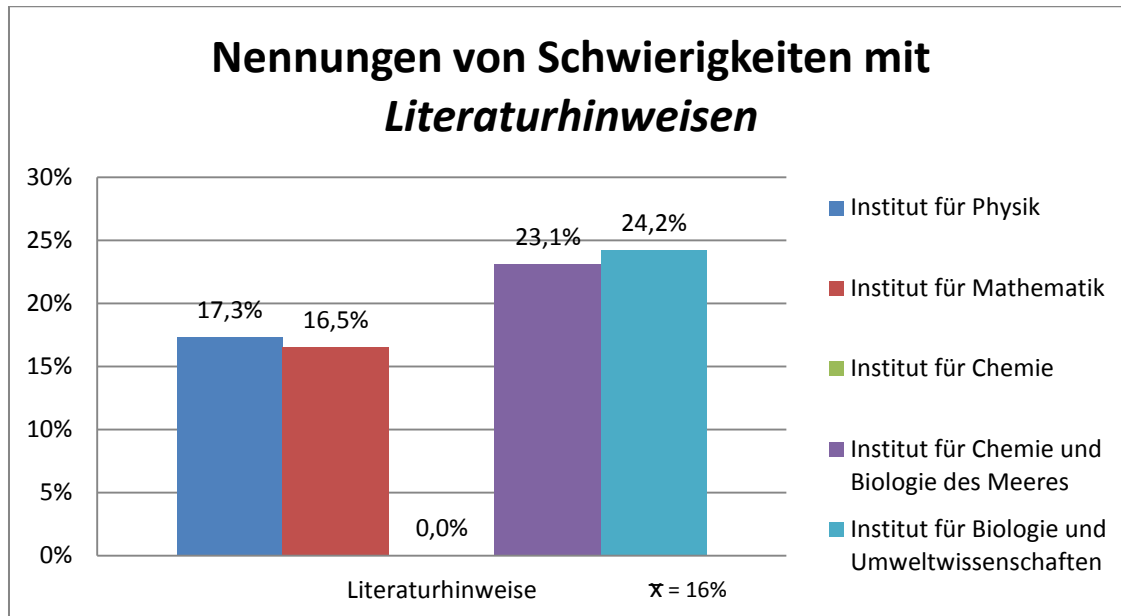


### Welche Schwierigkeiten werden genannt?

Die Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit der Nennung (über alle Institute).

	Nennungen
- Keine Musterlösungen	13
- Übungszettel werden nicht besprochen	10
- Sind zu schwer	8
- Aufgaben zu umfangreich	6
- Kein Bezug zur Vorlesung	5
- Nicht genug Bezug zur Klausur	3
- Keine ausreichende Aufgabenvielfalt, um sich auf alle Aspekte vorzubereiten	2
- Lösungen sind ohne Hilfe nicht nachvollziehbar	1
- Absprachen/ Arbeitsaufträge zu den Übungen unklar	1

## 5d) Literaturhinweise



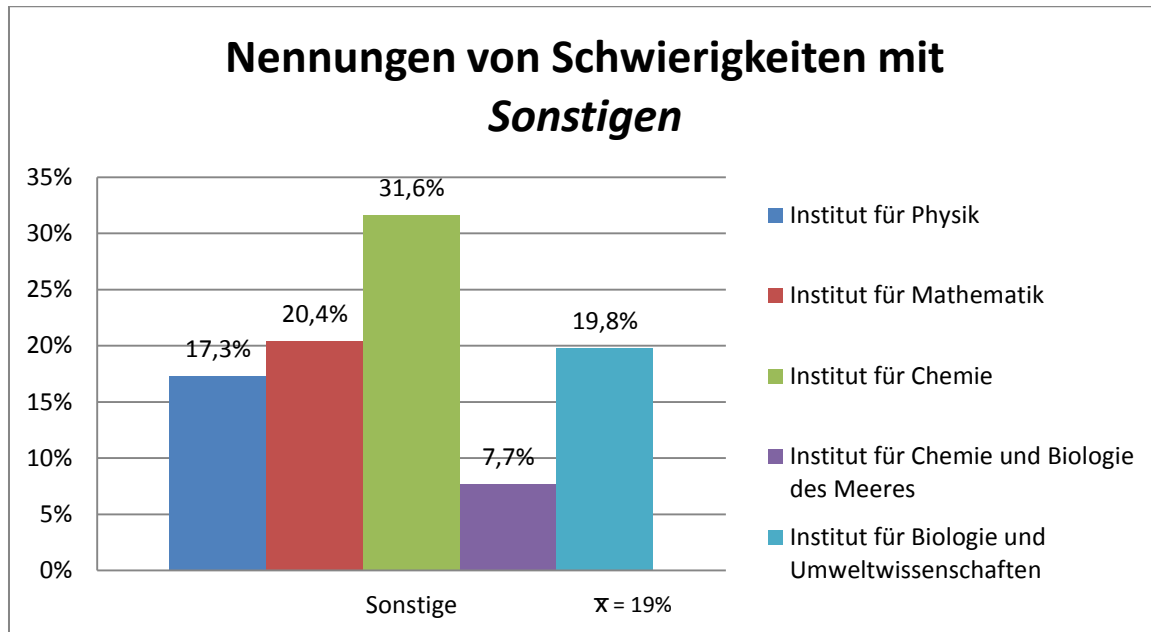
### Welche Schwierigkeiten werden genannt?

Die Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit der Nennung (über alle Institute).

Schwierigkeit	Nennungen
- Bücher sind nicht verfügbar aufgrund hoher Nachfrage	16
- Bücher sind gar nicht in der Bibliothek vorhanden	8
- Umfang der zu bearbeitenden Literatur zu hoch	8
- Keine Literaturhinweise zu manchen Themen	7
- Literaturhinweise nicht nach Wichtigkeit/ Relevanz geordnet	5
- Literaturhinweise zu allgemein	5
- Texte sind zu kompliziert	5
- Literatur zu spezifisch	5
- Ungeeignete Literatur empfohlen	4
- Zu viel Einarbeitungszeit in komplexere Bücher	3
- Bücher müssen gekauft werden, wenn nicht anders verfügbar	3
- Paper sind zu speziell für allgemeine Fragen	2
- Texte werden ohne Kommentar hochgeladen und deren Zweck nicht klar	1
- Bücher nicht als E-Books erhältlich	1
- Literatur in Wechloy nicht ausleihbar	1
speziell zum Handapparat:	
- Wenn alle wichtigen Bücher im HA stehen, kann man sich nichts mehr mit nach Hause nehmen	3
- Nicht nach der Struktur der Vorlesung aufgebaut	3
- Ausleihzeiten zu kurz	2



## 5e) Sonstige



## Welche Schwierigkeiten werden genannt?

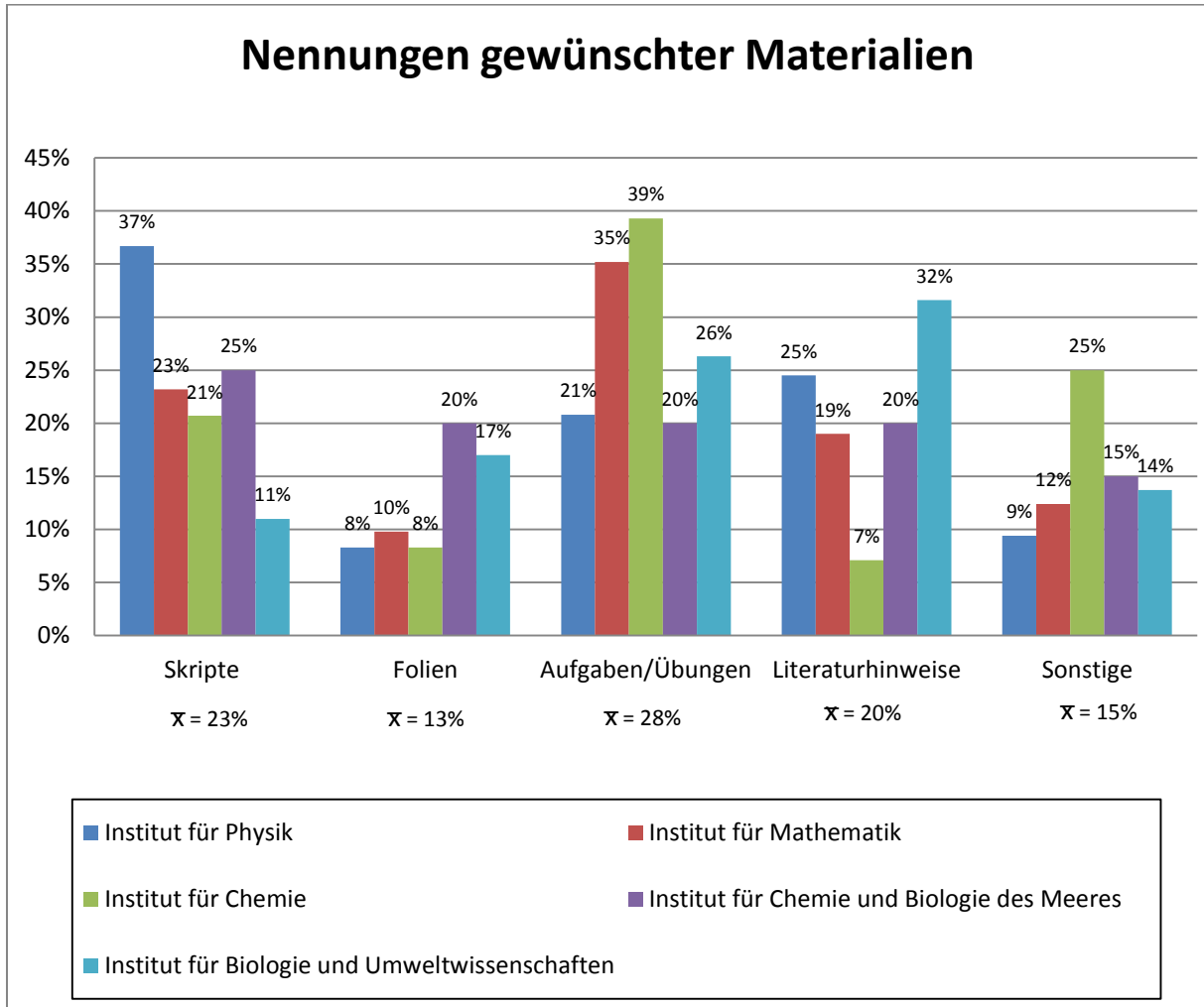
Die Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit der Nennung (über alle Institute).

Schwierigkeit	Nennungen
- Es werden gar keine weiteren Materialien zur Verfügung gestellt	11
- Materialien zu unübersichtlich	7
- Vorlesungen enthalten zu viel Stoff und werden zu schnell abgearbeitet werden und es bleibt keine Zeit, alles mitzuschreiben oder Fragen zu klären	4
- Stud.IP-Dateiordner sind thematisch nicht sortiert bei hoher Datenmenge	4
- Materialien sind schwer verständlich	4
- Informationen werden nicht vollständig und verspätet herausgegeben	3
- Materialien sind zu detailliert	3
- Materialien werden nicht besprochen	3
- Materialien werden zu spät hochgeladen	3
- Kaum Beispiele/Anschauungsmaterial	3
- Wenig Erklärungen in den Vorlesungen	2
- Vorlesungen sind didaktisch nicht gut: wenn nur abgelesen wird, der Ablauf unstrukturiert ist	2
- Fachwissen und –begriffe werden in der Vorlesung kaum erläutert	2
- Kein Rückgriff auf Vorwissen aus der Schulzeit	2
- Keine Teamarbeit möglich	2
- Kein Blick über den Tellerrand	2
- Nicht genug Materialien allg.	2
- Nur Bezug zu einem Lehrbuch	2
- Material auf englisch	2
- Informationen sind nicht nach Wichtigkeit geordnet	1

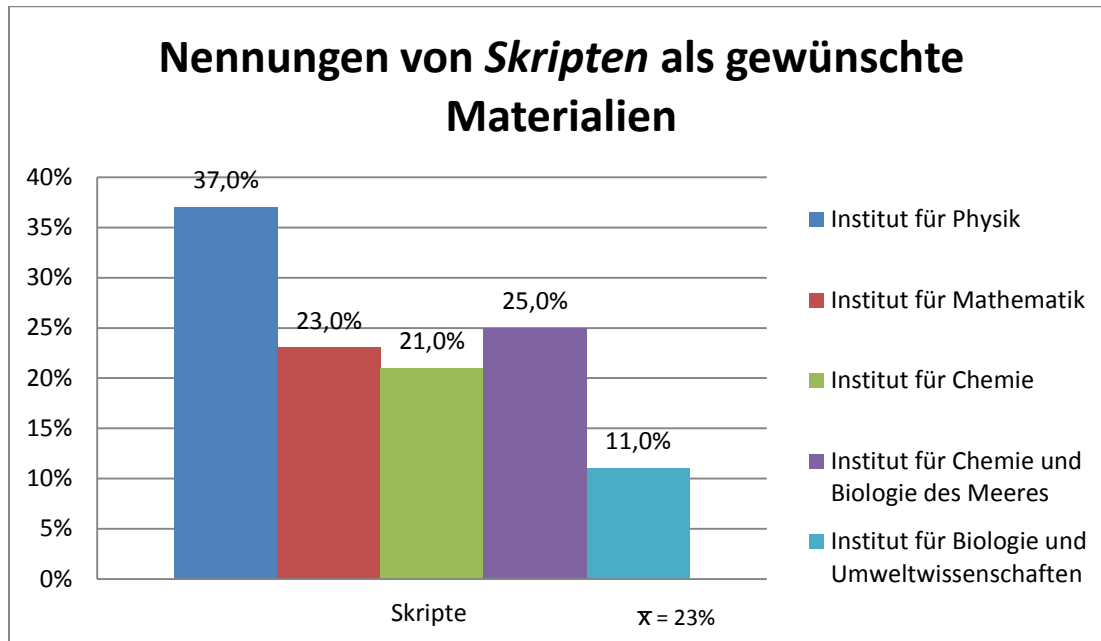
- Nur Tafelanschriften ohne weitere Materialien	1
- Kaum Verknüpfung zwischen Seminaren eines Moduls	1
- Keine Absprache des „Erwartungshorizont“	1
- Sind zu theoretisch	1
- Zu wenig Räume/Computer	1
- Motivation der Lehrenden	1
- Zu wenig Zeit in Klausuren	1
- Materialien für die spätere Nutzung als Lehrkraft ungeeignet	1
Speziell zu Tutorien:	
- Tutorium bezieht sich nicht auf die Vorlesung oder die Übungen	2
- TutorInnen können bei Übungsaufgaben nicht weiterhelfen	2
- Übungen werden nicht besprochen	2

6) Welche Art von Materialien zur Vor- und Nachbereitung wären für Sie persönlich hilfreich, was wünschen Sie sich?

Übersicht



## 6a) Skripte

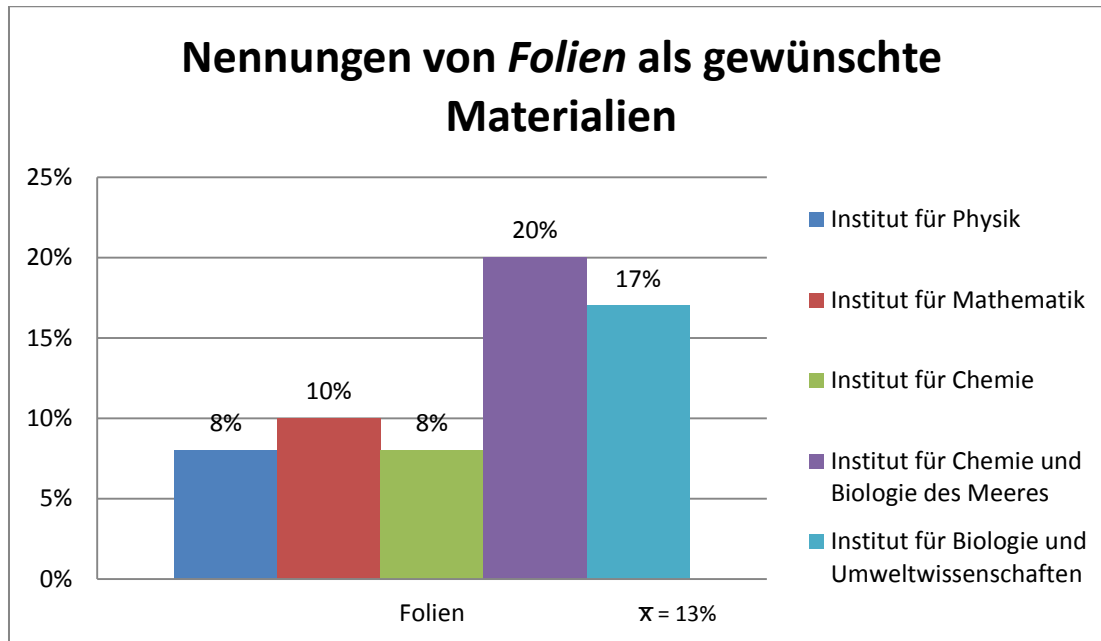


### Welche Wünsche werden genannt?

*Die Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit der Nennung (über alle Institute).*

- Generell immer Skripte (rechtzeitig!) online verfügbar
- Mit Gliederung/Themenübersicht
- Ausführlich, umfangreich, vollständig, nachvollziehbar
- Fehlerfrei, kommentiert, aktuell, computergeschrieben
- Inhaltlich und strukturell an der Vorlesung orientiert
- Didaktisch aufbereitet
- Zusammenfassungen, die das Gelernte noch einmal in anderen Worten darstellen, versetzt mit Hintergrundwissen und/oder Beispielen
- Vom Dozenten verfasst
- Skripte mit Literaturhinweisen zu dem jeweiligen Thema versehen
- Auszüge aus Basisstudien

## 6b) Folien

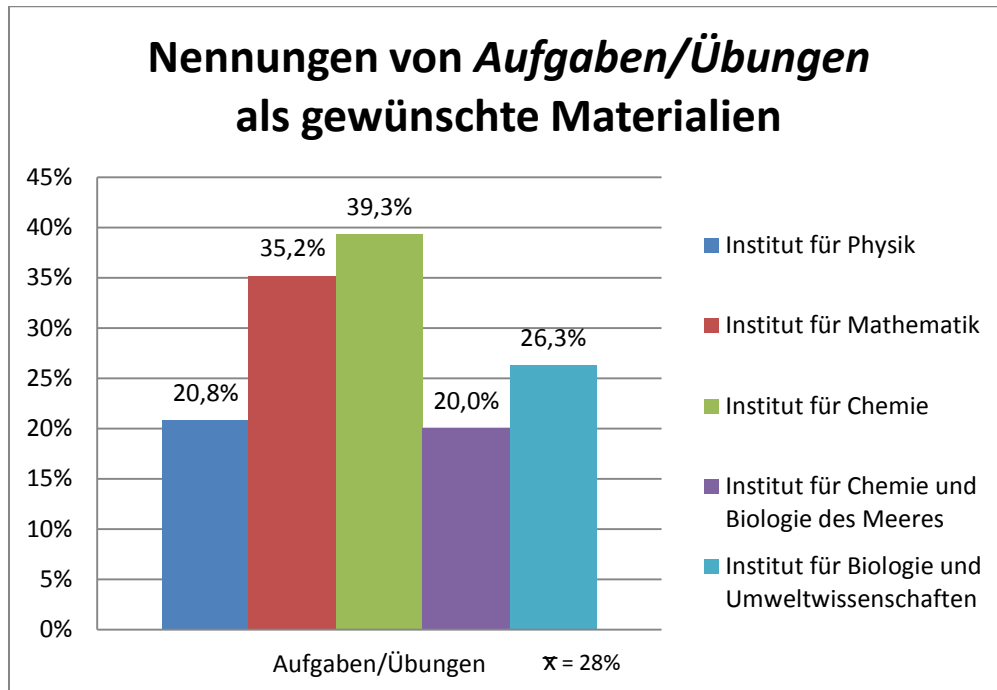


### Welche Wünsche werden genannt?

*Die Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit der Nennung (über alle Institute).*

- Generell immer Folien (rechtzeitig!) online verfügbar
- Keine bloße Aneinanderreihung der Folien, sondern mit Erläuterungen
- Markierung der wichtigen Folien/ Aspekte auf den Folien
- Rechtzeitig vor der Vorlesung hochladen
- Mit Gliederung/Themenübersicht
- Vollständig, nachvollziehbar
- Fehlerfrei, kommentiert, aktuell
- Folien mit Literaturhinweisen zu dem jeweiligen Thema versehen
- Auszüge aus Basisstudien

## 6c) Aufgaben/Übungen

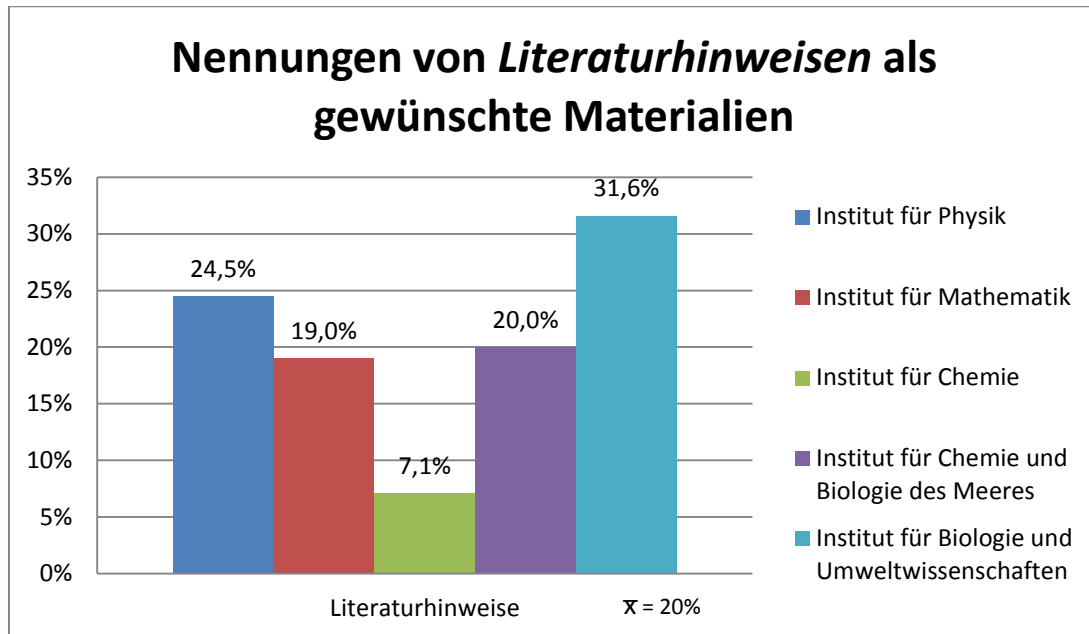


### Welche Wünsche werden genannt?

Die Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit der Nennung (über alle Institute).

- Beispielklausuren
- Mit ausführlichen Musterlösungen
- Klausurrelevante Übungen
- Aufgabensammlungen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden
- Passend zur Thematik und zur Vorlesung
- Aufgaben verständlich formuliert und nicht zu umfangreich, um einzelne Aspekte zu üben
- Sollen besprochen werden
- Mehr Vorlaufzeit, um Übungen zu bearbeiten, wenn andere Verpflichtungen (Beruf, Familie) bestehen
- Lernzielfragen
- Tricks für spezielle Aufgaben
- Kontrollfragen zu Vorlesungsinhalten
- Zusätzliche Aufgaben zu den Übungszetteln
- Mehr Beispielaufgaben bei schwierigen Themen
- Aufgaben sollen rein freiwillig sein und nicht in die Benotung eingehen

## 6d) Literaturhinweise

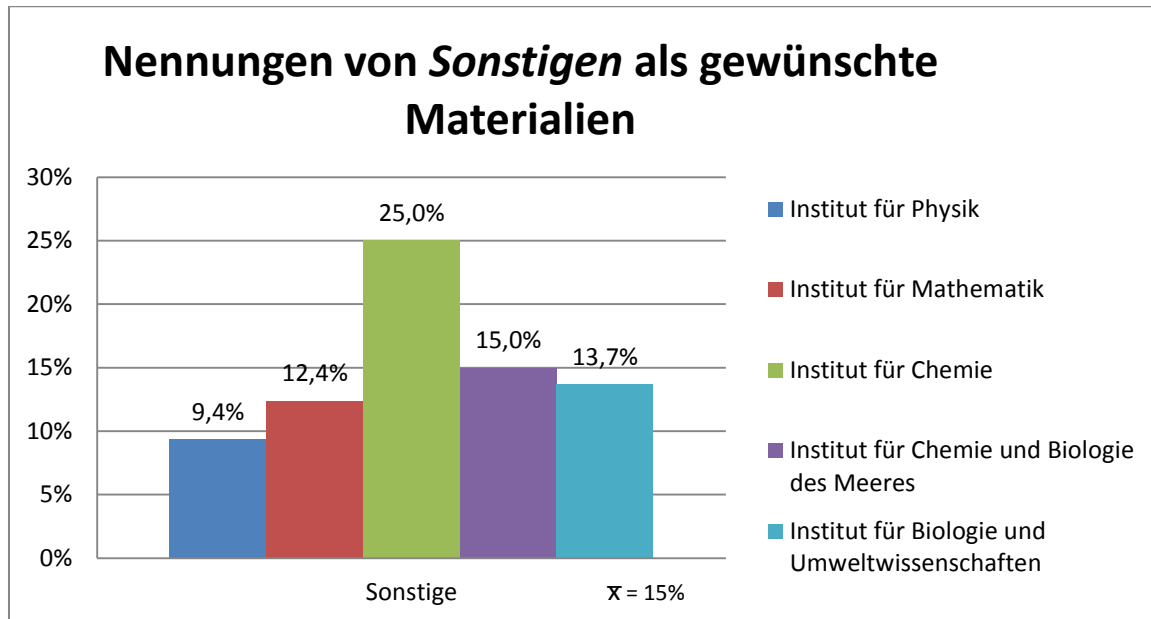


### Welche Wünsche werden genannt?

Die Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit der Nennung (über alle Institute).

- In der Bibliothek oder online verfügbar
- Wichtige Bücher sollen in der Bibliothek mehrfach verfügbar sein
- Gewichtung der Relevanz der genannten Literatur
- Besser spezielle Literaturlisten für die einzelnen Themengebiete als umfangreiche Listen mit allgemeiner Literatur
- Digitalisierte Nachschlagewerke, um Geld, Zeit & Platz zu sparen
- Sortiert nach Vorlesungsthemen
- Abgleich der Literaturlisten mit den in der Bibliothek vorhandenen Büchern
- Auszüge aus Literatur, die in der Bibliothek nicht verfügbar ist
- Genaue Quellenangaben auf den Folien
- Scans in Stud.IP von relevanten Texten, wenn in der Bibliothek nicht verfügbar
- Hinweise auf praktische Anwendung
- Formelsammlungen
- Links zu nützlichen Internetseiten
- E-Learning Materialien
- Bücher, die die gleiche „Schreibweise“ haben wie die/der DozentIn
- Schreibweisenvergleich Schule – Uni
- Anschauliche Sekundärliteratur
- Aktuelle Literatur (insb. Didaktik)

## 6e) Sonstige



### Welche Wünsche werden genannt?

Die Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit der Nennung (über alle Institute).

- Zusammenfassungen/ Stichwortlisten des wichtigsten Wissens oder von Fachwörtern
- Vorlesungsmitschnitte, um in der VL besser zuhören zu können und nicht nur schnell mitzuschreiben
- Ablaufplan der Vorlesung
- Gewichtung der Materialien/Hinweise nach Relevanz
- Materialsammlung der DozentInnen
- Themenaufstellung, Themenübersicht
- Anwendungsbeispiele des Gelernten in der Praxis (z.B. Schule), Beispiele für Aufgabenstellungen in der Schule zu behandelten Themen
- Formelsammlungen/ Diagramme/ Bilder
- Abfotografierte Versuche in der Vorlesung bzw. den Studierenden erlauben
- Hinweise auf interessante Zusatzinfos z.B. Dokumentationen, Interviews o.ä.
- Klare Formulierung der Erwartungen an die Prüfungsleistung
- Weitere Softwareangebote (CAD)
- Modulinformationen (Prüfungsleistung u. ä.)
- in Wechloy besseres Lernklima schaffen, z.B. durch Sitzcken
- Material zu handelndem Lernen
- Mehr „Fingerübungen“
- Beispiele für schwierige Themengebiete
- Praktika weniger straff organisieren
- Seminare weniger inhaltlich überfrachtet

Speziell für Tutorien:

- Mehr Tutorien und mehr Zeit, um Übungsaufgaben zu besprechen



## 7) Haben Sie weitere Verbesserungsvorschläge zu diesem Thema?

### Welche Vorschläge werden genannt?

*Die Auflistung erfolgt absteigend nach der Häufigkeit der Nennung (über alle Institute).*

#### a) Skripte/Folien

- Folien und Skripte der Vorlesungen sollen frühzeitig vor der Veranstaltung verfügbar sein
- Folien sollen strukturierter, kurz gefasst aber verständlich aufgebaut sein
- Skripte sollen ausführlich, mit Beispielen versehen sein
- Skripte und Folien sollen mit Literaturhinweisen versehen sein
- Didaktische Schulung der Lehrenden, um z.B. Skripte besser zu gestalten

#### b) Aufgaben/Übungen

- Umfang der Übungsaufgaben sollte angemessen sein
- Übungsaufgaben sollten freiwillige Leistung sein und nicht in Prüfungen eingehen
- Übungszettel mit typischen Fragen zum Thema und Lösungen
- Mehr klausurspezifische Übungen
- Mehr „Fingerübungen“

#### c) Literaturhinweise

- Bessere Verfügbarkeit von wichtiger Literatur in der Bibliothek
- Mehr E-Books
- Keine Sammelbände, sondern eher einzelne Kapitel oder Auszüge, die empfohlen werden
- Um Papier zu sparen, sollten Materialien (auch Buchscans) online in Stud.IP verfügbar sein
- Literaturvorschläge über das Thema hinaus gewünscht
- Kurzleihe der Bücher in Wechloy ungünstig, in der Bibliothek Haarentor sind relevante Bücher oft gar nicht erhältlich
- Die abonnierten naturwissenschaftl. Zeitschriften sollten nicht nach Jahrgängen auf die zwei Bibliotheksstandorte verteilt sein.

#### d) Tutorien

- Mehr Tutorien, Hilfestellungen zum Nachholen von Stoff und mehr Übungsaufgaben, die in Tutorien gelöst werden
- Bessere Tutorien
- In Tutorien (oder auch gerne von dem/der DozentIn selbst) sollte geprüft werden, ob Studierende in der Vorlesung mitgekommen sind, was gut oder weniger gut läuft und wie die Veranstaltung verbessert werden könnte.

#### e) Sonstige

- Materialien sollten frühzeitig bereitgestellt werden
- Thematische Zusammenfassungen von DozentInnen

- Hilfestellungen zum Nachholen von Stoff
- Gliederung der Vorlesung zur Verfügung stellen für bessere Vorbereitung  
Materialien sollten themenspezifisch und sortiert hochgeladen werden
- Mehr Materialien, die man später im Beruf (Schule) anwenden kann
- Bearbeitungszeit in Klausuren verlängern
- Anwendungsbezogenere Vorlesungen – Fokus auf späteres Berufsleben erwünscht
- Mehr persönliche Betreuung
- Didaktisch bessere Veranstaltungen
- In der Veranstaltung könnten am Ende der Stunde Folien mit Fragen präsentiert werden, anhand deren jede/r Einzelne prüfen kann, ob er/sie noch Lücken beim gerade präsentierten Stoff hat. So werden auch Schwerpunkte der Veranstaltung klar.
- Verständnis für Zusatzbelastungen z.B. durch Beruf oder Familie, sodass Studierende nicht immer zu den Veranstaltungen erscheinen können. Dies sollte nicht „bestraft“ werden.
- Alle in der Vorlesung verwendeten Materialien sollten hochgeladen werden
- Angebote zur Anleitung zur Recherche von Literatur/ Materialien
- Uniweite Lernstandards und Lehrbücher
- Prinzip des „inverted classroom“
- Mehr interaktive Materialien
- Bessere Eingrenzung der Klausurthematik
- Bereitstellen des Materials vor Semesterbeginn zur Vorbereitung